



Vorstellung des Projekts "Besser jetzt – gut beraten ins Alter" des Kreises Warendorf

Federführung: Fachbereich Jugend und Soziales

Beteiligungen:

Auskunft erteilt: Herr Schulte | 02521 29-5000 | schulte@beckum.de

Beratungsfolge:

Ausschuss für Inklusion, Gleichstellung, Soziales, Wohnen und Ehrenamt

13.02.2025 Kenntnisnahme

Erläuterungen:

Die Pflege- und Wohnberatung im Kreis Warendorf ist ein anbieterunabhängiges und kostenloses Angebot für Pflegebedürftige von Pflegebedürftigkeit bedrohten Menschen sowie deren Angehörigen. Dabei nimmt die präventive und aufsuchende Beratung an Bedeutung zu. Mit dem Projekt „Besser jetzt – gut beraten ins Alter“ startete der Kreis Warendorf im Jahr 2017 und hat es schon in einigen Kommunen durchgeführt. Kontaktiert werden alle Menschen ab 75 Jahren mit dem Angebot einer präventiven Beratung. Im 2. Quartal 2025 soll das Projekt in Beckum starten.

Der Wunsch nach dem Älterwerden in der eigenen Häuslichkeit ist bei vielen älteren Menschen sehr groß, die frühzeitige Auseinandersetzung mit dem Thema hilft, Fragen schon vor einer akuten Situation zu stellen und Antworten zu finden. Durch die zugehende Beratung im häuslichen Kontext werden Hemmschwellen abgebaut und setzen einen Grundstein, Beratung anzunehmen, da die entsprechenden Kontakte schon vor Eintritt der Pflegebedürftigkeit geknüpft worden sind.

Die Pflegeberaterinnen sind Ansprechpartnerinnen für alle Fragen rund um das Thema Pflege und Wohnen. Mögliche Themen eines Beratungsgespräches können sein:

- Leistungen der Pflegeversicherung
- Hilfen bei der Alltagsbewältigung, zum Beispiel ambulante Pflegedienste, Mahlzeitendienste oder der Hausnotruf
- Entlastung und Unterstützung bei häuslicher Pflege, zum Beispiel Tagespflege, Kurzzeitpflege oder Pflegekurse
- Pflege in stationären Einrichtungen
- Pflege-Hilfsmittel und Wohnraumanpassung

Diese und weitere Themen können im Rahmen der präventiven Beratung stattfinden.

Die Leiterin der Pflege- und Wohnberatung im Sozialamt des Kreises Warendorf, Frau Baldus, wird in der Sitzung gemeinsam mit Frau Schöppner, eine der zuständigen Beraterinnen für Beckum, das Projekt und den Ablauf vorstellen.

Anlage(n):

ohne